

Anbauhinweise KWS DANIELLO

01/2019

Hybridroggen

Region: Östliches Niedersachsen

Standort / Region		Nordhannover	Südhanover inkl. Flussmarschen
Saatstärke keimfähige Körner/m ²	20.09. – 30.09.	170 – 190	170 – 190
	01.10. – 15.10.	190 – 210	190 – 210
	16.10. – 01.11.	210 – 230	210 – 230
Anzustr. Bestandesdichte		500 – 550 Ähren/m²	500 – 550 Ähren/m²
Bemerkungen	Starkes Korntragsniveau, Pflanzenlänge kurz-mittel. KWS DANIELLO zeigt eine mittlere Neigung zum Halmknicken, besitzt eine gute Standfestigkeit und ein hohes Pollenbildungsvermögen.		
N-Düngung			
1. Gabe (in % der Gesamtmenge)	BBCH 25	40 %	40 %
2. Gabe (in % der Gesamtmenge)	BBCH 31	35 %	35 %
3. Gabe (in % der Gesamtmenge)	BBCH 37	25 %	25 %
Mikro-/Makro-Nährstoffe	Grunddüngung ortsüblich. Schwefelversorgung beachten - ca. 20 kg S/ha.		
Wachstumsregler	Pflanzenlänge: kurz bis mittel Lagerneigung: mittel Wachstumsreglerwirkung: hoch Wachstumsreglerbedarf: niedrig bis mittel		
Herbizide	Herbst- und Frühjahrsbehandlung möglich. Faktoren zur Vermeidung von Herbizidschäden: Ablagetiefe (2 - 3 cm), Witterung zur Applikation beachten, möglichst früher Drilltermin mit zeitigem Herbizideinsatz und Herbizidwahl. Die Produkte unterscheiden sich in der Verträglichkeit zum Teil erheblich. Nur Mittel mit guter Verträglichkeit einsetzen. Bei der Anwendung insbesondere von flufenacethaltigen Mitteln beachten Sie bitte die gute fachliche Praxis, die Produkt- und Anwendungshinweise des Herstellers insbesondere zur Verträglichkeit sowie die Hinweise Ihres zuständigen Pflanzenschutzdienstes. Bei unsachgemäßer Anwendung kann es zu Pflanzenschädigungen und damit zu Ertragseinbußen kommen.		
Fungizide	Gute Abwehr gegen Mehltau, Rhyngo und Rost. Schwerpunkt in der Krankheitsbekämpfung sollte trotzdem auf Braunrost liegen.		
Insektizide	Eventuell gegen Thripse und Läuse.		
Qualitätssicherung	KWS DANIELLO verfügt über eine gute Fallzahlstabilität.		

Anmerkung: Diese Anbauinformationen sind sorgfältig erarbeitet und geben einen aktuellen Informationsstand wieder, ohne Zusicherungen darzustellen. Bitte beachten Sie auch die jahres- und schlagspezifische Entwicklung Ihres Pflanzenbestandes. Vor der Anwendung eines Pflanzenschutzmittels ist grundsätzlich die Gebrauchsanweisung des Herstellers zu beachten. Eine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität dieser Anbauhinweise wird außer für Fälle grober Fahrlässigkeit oder Vorsatzes ausgeschlossen.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren regionalen Berater von KWS Getreide

Axel Siebert – Vertriebsberater

Mobil: 01 73 / 2 39 41 65 E-Mail: axel.siebert@kws.com

